

P/27.04
→ P d B

Oliver Lamm
Robert-Koch-Str. 13
52249 Eschweiler

Eschweiler, 26.04.2026

Der Bürgermeister
der Stadt Eschweiler

Eing.: 21. April 2026

Stadt Eschweiler
Herrn Bürgermeister Patrick Nowicki
Johannes-Rau-Platz 1
52249 Eschweiler

**Ratssitzung am 06.05.2026/
Einwohnerfragen zum Haushaltsentwurf**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

mit E-Mail vom 8. April 2026 habe ich mehrere Fragen zum Haushaltsentwurf 2026 an die Kämmerin Frau Merx gerichtet. Diese wurden unter Verweis auf das laufende Verfahren zum Haushalt nur sehr eingeschränkt beantwortet. Gleichzeitig wurde auf die Möglichkeit verwiesen, dass nach § 18 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Eschweiler vom 05.02.2026 Anfragen als Einwohnerfrage gestellt werden können. Insoweit bitte ich um Beantwortung der nachfolgenden Fragen:

1) Steigerung der Personalkosten um 7,1 Mio. Euro

Im Haushaltsentwurf wird ausgeführt, dass mit einer Personalkostensteigerung in Höhe von 7,1 Mio. Euro geplant wird. Nach Angaben der Kämmerin setzt sich diese Steigerung aus der Umsetzung des Tarifabschlusses 2025, notwendiger personeller Maßnahmen sowie einer Zuführung zu Personalrückstellungen in Höhe von 0,9 Mio. Euro zusammen. Insoweit bitte um Auskunft zu folgenden Punkten:

- a) Auf welcher haushaltsrechtlichen Grundlage wurde es im Haushalt 2024/2025 unterlassen die zu erwartende Steigerung der Personalkosten durch den Tarifabschluss einzuplanen?
- b) Wie hoch ist der Anteil von Höhergruppierungen sowie der Schaffung neuer Stellen an der Personalkostensteigerung?
- c) Wofür erfolgt die Zuführung zu den Personalrückstellungen in Höhe von 0,9 Mio. Euro?

2) Stellenaufbau

Laut Haushaltsentwurf ist ein Stellenaufbau um ca. 40 Vollzeitstellen gegenüber dem Stellenplan im Haushalt 2025 auf 791,95 Vollzeitstellen geplant. Zum 30.06.2025 lag der Ist-Stand sogar „nur“ bei 710,35 Stellen. Hierzu bitte ich um Beantwortung folgender Fragen:

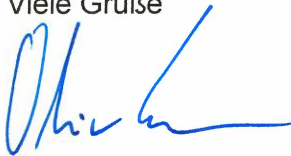
- a) Warum erfolgt vor dem Hintergrund des Haushaltsdefizits kein Einstellungsstopp?
- b) Woraus resultiert im Bereich "Zentrale Servicedienste" der Anstieg der Stellen von 10,50 auf 12,52 Stellen?
- c) Vor welchem Hintergrund erhöht sich die Zahl der Stellen im Bereich "Betriebliche Gesundheitsberatung von 2,25 auf 3,25 Stellen?

3) Erhöhung Grundsteuer B

Warum soll ab dem Jahr 2027 nur der Hebesatz für die Grundsteuer B und nicht auch der Hebesatz für die Grundsteuer A angehoben werden?

Für die Beantwortung im Voraus vielen Dank.

Viele Grüße



Oliver Lamm